

Beschlussvorlage öffentlich Federführend: 40 AMT FÜR BILDUNG, JUGEND, SPORT UND FÖRDERANGELEGENHEITEN Beteiligt: I Bürgermeister II Senator 1 Büro der Bürgerschaft 40.6 Abt. Schule, Sport und Förderangelegenheiten	Nr.	VO/2024/5019 öffentlich
	Datum:	24.01.2024
	Verfasser/-in:	Hübner, Michael
Kulturförderung 2024 hier: Kulturmühle Wismar e.V. – WISMAR TANZT! Ein künstlerisches Tanzprojekt		

Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	05.02.2024	Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales	Entscheidung

Beschluss:

Der Ausschuss für Kultur, Sport, Jugend, Bildung und Soziales empfiehlt die Förderung der Kulturmühle Wismar e.V. – „WISMAR TANZT! Ein künstlerisches Tanzprojekt“ in Höhe von 3.100,00 EUR, vorbehaltlich der Genehmigung des Doppelhaushalts.

Begründung:

Gesamtkosten des Projektes: 9.500,00 EUR
Beantragte Förderung: 3.100,00 EUR
Projektbeschreibung: siehe Anlage
Zweckbindung: Öffentlichkeitsarbeit, Honorarkosten und sonstige Kosten

Finanzielle Auswirkungen (Alle Beträge in Euro):

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

	Keine finanziellen Auswirkungen
X	Finanzielle Auswirkungen gem. Ziffern 1 - 3

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	3.100,00

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.7415900	Auszahlung in Höhe von	3.100,00

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
X	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:	28102.5415920	Aufwand in Höhe von	3.100,00

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung		
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert		
Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

X	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

X	neu
X	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

Anlage/n:

Förderantrag mit Kosten- und Finanzierungsplan und Projektbeschreibung

Der Bürgermeister

(Diese Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)

Antrag auf Gewährung einer Zuwendung

Wird vom Amt für Bildung, Jugend, Sport und Förderangelegenheiten ausgefüllt:

AZ: K10612810213024

Amt für Bildung, Jugend, Sport
und Förderangelegenheiten
Hinter dem Rathaus 6
23966 Wismar

Rechtsform des Antragsstellers:

- ☐ gGmbH ☒ e. V. ☐ e.V. i.G.
☐ öffentl. rechtl. Körperschaft ☐ Sonstige

Antragsteller:

Name: Kulturmühle Wismar e.V.

Straße: hinter dem Chor 13-15 PLZ / Ort: 23966 Wismar

Telefon: 03841 4711 606 Telefax:

Ansprechpartner: Claudia Senoner Unterschriftberechtigter: j.Kanka-M. / Ina Thöl

E-Mailadresse: csenoner@online.de kontakt@kulturmuehle-wismar.de

Name und Ort des Kreditinstituts: Sparkasse Mecklenburg Nordwest

IBAN: DE25 1405 1000 1000 3663 55

BIC: NOLEDE21WIS

Maßnahme:

Förderbereich:

- ☒ Kulturförderung ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Projektförderung)
☐ Wohlfahrtspflege ☐ Kinder- und Jugendarbeit (Institutionelle Förderung)

Bezeichnung der Maßnahme: WISMAR TANZT! Ein künstlerisches Tanzprojekt

Durchführungszeitraum von: 15.01.2024 bis: 31.5.2024

Durchführungsort: Theater Wismar. Premiere 14.4.2024

Beantragte Fördersumme: 3100.-

Erklärung:

Ich / Wir erkläre(n), dass der Träger zum Vorsteuerabzug gemäß § 15 UStG

nicht berechtigt ☒

berechtigt ☐

ist und dies auch bei den Ausgaben berücksichtigt hat (Preis ggf. ohne Umsatzsteuer)

Ich / Wir versicher(n) die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und das die Gesamtfinanzierung der Maßnahme gesichert ist.

Mir / Uns ist ferner bekannt, dass insbesondere vorsätzlich falsche Angaben, speziell zu Maßnahmeinhalten und –dauer sowie zur Finanzierung, die eine unberechtigte Förderung zur Folge haben, eine Rücknahme der Zuwendung nach sich ziehen und bei gegebenen Umständen strafrechtlich verfolgt werden kann. Zudem muss / müssen ich / wir davon ausgehen, künftig von der Förderung ausgeschlossen zu werden.

Mir / Uns ist bekannt, dass ich / wir überzahlte oder zu unrecht erhaltende Zuwendungen zurückzuzahlen habe(n).

Mir / Uns sind folgende Gesetzlichkeiten, Verordnungen oder Richtlinien im Wortlaut bekannt:

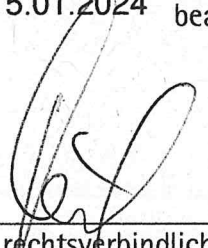
a) Förderrichtlinie für die Bereiche Kultur, Jugend und Wohlfahrtspflege v. 02.02.2015

b) Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung M-V (AnBest-P M-V)

☒ Der vorzeitige Maßnahmebeginn wird vorsorglich zum **15.01.2024** beantragt.

Wismar, 3. Oktober 2023

Ort, Datum


rechtsverbindliche Unterschrift des
Antragstellers

Anlagen

- Projektbeschreibung
- Kosten- und Finanzierungsplan

KULTURMÜHLE WISMAR e.V.

Hinter dem Chor 13/15

23966 Wismar

GERMANY

telefon: 03841 / 4711-606

mail: kontakt@kulturmuehle-wismar.de



Kosten- und Finanzierungsplan vom

Maßnahme: **WISMAT TANZT! Ein künstlerisches Tanzprojekt mit Wismarer Bürger**

Träger: **Kulturmühle Wismar e.V.**

Zeitraum: **15.01.2024-31.5.2024**

I. Kostenplan

Nr.	Kostenart	Aufwand
1	Unterbringung und Verpflegung	EUR
2	Öffentlichkeitsarbeit	1500 EUR
3	Fahrkosten	EUR
4	Material für pädagogische Arbeit	EUR
5	Material für Verwaltungsarbeit	EUR
6	Honorarkosten	7000 EUR
7	sonstige Kosten (durch Einzelaufstellung ergänzen)	1000 EUR
	Gesamtkosten	9.500,00 EUR

II. Finanzierungsplan

Nr.	Finanzierungsart	Ertrag
1.	Einnahmen aus Teilnehmerbeträgen	EUR
2.	Eigenanteil des Trägers	300 EUR
3.	Spenden	1800 EUR
4.	sonstige Einnahmen* (durch Einzelaufstellung zu ergänzen)	4300 EUR
5.	Zuwendungen/Förderungen	
5.1	des Bundes und ESF ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.2	des Landes M-V ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.3	des LK NWM ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
5.4	anderer Kommunen ☐ beantragt ☐ bewilligt	EUR
	Zwischensumme der Einnahmen	6.400,00 EUR
6	von der Hansestadt Wismar beantragte Zuwendung	3100 EUR
	Gesamteinnahmen	9.500,00 EUR

Unterschrift

KULTURMÜHLE WISMAR e.V.
 Hinter dem Chor 13/15
 23966 Wismar
 GERMANY
 telefon: 03841 / 4711-606
 mail: kontakt@kulturmuehle-wismar.de

40 - Amt für Bildung, Jugend,
 Sport und Förderangelegenheiten

12. NOV. 2023

40.00	40.05	40.62	Nr.
			90

WISMAR TANZT!

Ein künstlerisches Tanzprojekt der Kulturmühle Wismar e.V.

FINANZIERUNGSPLAN

(Stand Dezember 2023)

AUSGABEN

Öffentlichkeitsarbeit	1000
Grafik für Flyer, Plakate Friedrich Graf	500
<u>Honorarkosten</u>	
Choreografie, Probenleitung und Einstudierung Claudia Senoner 3 Monate, 2 Tage die Woche plus zwei ½ Tage für Endproben (Tagessatz 140.-Mindestlohn BFDK)	3500
Künstlerische Gesamtleitung Claudia Senoner (3Monate 1Tag die Woche)	1500
Assistenz für Proben Johanne Kanka Maue (3Monate 1Tag die Woche)	1500
Kostümmzusammenstellung Johanna Kanka Maue	500
<u>Sonstige Kosten</u>	
Proberaumkosten	100
Druckkosten, Flyer, Plakate	200
Pressefotos	200
Dokumentation Video	500
Gesamtausgaben	9500

WISMAR TANZT!

Ein künstlerisches Tanzprojekt der Kulturmühle Wismar e.V.

FINANZIERUNGSPLAN

(Stand Dezember 2023)

EINNAHMEN

Eintritte /Theater der Hansestadt	2000
Geschätzt(!): 200 Karten für 15,-/ermäßigt 10,-	
Förderer	
Bürgerstiftung Wismar (wird beantragt)	1500
Stadt Wismar (beantragt)	3100
Landkreis- Nordwest- Mecklenburg	1500
Spenden	1100
Eigenanteil des Vereins	300
Gesamt	9500

Antrag auf Projektförderung

Projektbeschreibung von Claudia Senoner (künstlerische Leitung)

WISMAR TANZT!

„Unsere Gesellschaft“

Ein künstlerisches Tanzprojekt mit Wismarer Bürgern

Geplant ist, mit dem hochmotivierten Ensemble das hauptsächlich aus Amateuren der Stadt Wismar besteht ein künstlerisches Tanzprojekt zu erarbeiten und auf die Bühne zu bringen. Termin 14.04.2024! im Theater Wismar. In vielen Städten werden zur Zeit künstlerische Projekte mit Laien erarbeitet, die von Profis (Choreografen) angeleitet werden. Eine neue von Art von Kunst und Kulturvermittlung, die Bürger aus den unterschiedlichsten sozialen Hintergründen und unterschiedlichsten Generationen für ein spezielles Projekt zusammenbringt.



Fotos vom Tanzworkshop im KTZ im Juni 2023

Thema-Unsere Gesellschaft-

Was brauchen wir dringender als Kommunikation, in diesen herausfordernden, komplexen Zeiten. In unserem Fall ist es Kommunikation durch Bewegung und Tanz. Im Tanz können verschiedene gesellschaftliche Probleme auf kreative und ausdrucksstarke Weise dargestellt werden. Verschiedene Tanzstile und Bewegungen können die Vielfalt und Einzigartigkeit jedes Individuums betonen und gegen Vorurteile ankämpfen. Bewegungen können die Schönheit der Natur zeigen und gleichzeitig die Zerstörung durch menschliche Aktivitäten darstellen. Tanz kann verwendet werden, um auf soziale Ungerechtigkeiten wie Armut, Ungleichheit und Ausbeutung aufmerksam zu machen. Auch kann Tanz genutzt werden, um die Auswirkungen von Gewalt und Konflikten auf Menschen und Gemeinschaften darzustellen und um Mitgefühl und Verständnis zu fördern. Tanz kann verwendet werden, um die Gefühle von Einsamkeit und Isolation in unserer Gesellschaft zu thematisieren. In unserem Projekt sollen aber nicht nur die negativen Seiten unsere Gesellschaft in Szene

gesetzt werden, auch das Positive und Schöne in unserem Leben wie Liebe, Zuneigung und Akzeptanz soll unseren Zuschauern Zuversicht und Kraft in unsicheren Zeiten vermitteln.

Es entsteht ein Projekt, das das Publikum in verschiedenste gesellschaftliche Situationen entführt, die u.a. berühren, aber auch aufmerksam machen.

PREMIERE 14.04.2024 am Theater Wismar

Probenzeitraum 15.01.2024- 14.04.2024

Probenort Kulturtestzentrum und Kulturmühle Wismar e.V.

Endproben am Theater Wismar. 10.04./12.04.2024

Choreografie und Einstudierung Claudia Senoner

Choreografische Assistenz Johanna Kanka Maue

Am 13.4.2024 findet zusätzlich im kleinen Haus am Theater Wismar ein Abend mit der Choreografin Claudia Senoner und Gästen statt, die hier jeweils ein Solo zeigen werden. (Dieser Beitrag finanziert sich durch die Einnahmen der Veranstaltung und tritt nicht bei der Finanzierung auf, bietet aber dem Publikum Einblicke in Zeitgenössischen Tanz, der sonst in Wismar selten zu sehen ist.)

Öffentlichkeitsarbeit

Um auf das Projekt aufmerksam zu machen, werden wir Flyer und Plakate drucken und verteilen. Beiträge in den sozialen Medien posten, Mails verschicken, Werbung auf der Website machen, Pressearbeit leisten sowie das regionale Fernsehen einladen.

Künstlerische Arbeitsweise



Bewegungsfindung, Choreografie und das finale Projekt sind drei aufeinander aufbauende Schritte in der Welt des Tanzes. Jeder Schritt ist von großer Bedeutung und trägt dazu bei, eine einzigartige und ausdrucksstarke Performance zu schaffen.

Die Bewegungsfindung ist der erste Schritt auf dem Weg zur Choreografie. Hier geht es darum, verschiedene Bewegungen zu erkunden, zu experimentieren und zu improvisieren.

Sobald genügend Bewegungen gefunden wurden, kann mit der Choreografie begonnen werden. Hier werden die einzelnen Bewegungen zu einer sinnvollen und ästhetischen Abfolge zusammengestellt. Die Choreografie ist wie ein Puzzle, bei dem die einzelnen Bewegungen zu einem Gesamtbild zusammengefügt werden. Dabei werden Rhythmus, Dynamik, Raum und andere gestalterische Elemente berücksichtigt.

Das finale Projekt ist der Höhepunkt des kreativen Prozesses. Hier wird die Choreografie perfektioniert und auf die Bühne gebracht. Es werden Kostüme, Licht und Bühnenbild hinzugefügt, um die Performance zu unterstützen und eine stimmige Atmosphäre zu schaffen. Proben und intensive Trainingseinheiten sind unerlässlich, um die Choreografie zu verfeinern und die Bewegungen präzise und ausdrucksstark auszuführen.

Wichtig ist mir eine gute Energie und Stimmung bei den Proben, um die Freude an der Bewegung immer mehr zu entfachen und dies im Miteinander zu erfahren. In diesem generationsübergreifenden Projekt geht es auch darum, die eigenen Grenzen und die Grenzen der anderen kennenzulernen, Herausforderungen anzunehmen, sich zu trauen, und zu lernen, dass bei den tänzerischen Experimenten viel individueller Spielraum möglich ist, aber das auch ganz klare Regeln eingehalten werden müssen, um dem entstehenden Projekt seine spezielle Note zu geben.

Ziele

Mein Ziel ist es, in Wismar mehr Tanz und Bewegung in die Gesellschaft zu bringen. Der erste Schritt ist hierfür durch die Förderung der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien im Programm NEUSTART KULTUR, und DIS- TANZEN SOLO des Dachverbandes Tanz bereits gelungen. Der Aufruf "Werde Teil eines Ensembles für Tanz und Bewegung in Wismar! Hier soll sich jeder angesprochen fühlen! Alter und Herkunft spielen keine Rolle! Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und die Teilnahme ist kostenlos", - konnte viele Wismarer Bürger anlocken.

Nach dieser Gründungsphase besteht das Ensemble nun aus 16 Personen im Alter zwischen 18-75. Ich habe dem generationsübergreifenden Ensemble fast ein Jahr lang, 1x wöchentlich zeitgenössischen Tanz vermittelt und mit ihnen trainiert. Jetzt möchte ich mit einem künstlerischen Tanzprojekt anschließen.

Mein Ziel im Sinne der Nachhaltigkeit ist es auch in Zukunft für tanzbegeisterte Wismarer Projekte zu erarbeiten und einen kulturellen Beitrag für die Stadt zu leisten.

Motivation

Der Zuspruch der letzten Monate, der mir durch die Vernetzung mit Institutionen, Vereinen und Privatpersonen hier in Wismar entgegenkam, hat mich hochmotiviert etwas aufzubauen. Zeitgenössischer Tanz ist hier kaum vorhanden und die Leute sind sehr dankbar über das Angebot. Mich persönlich motiviert die Freude und das Engagement, mit dem das Ensemble an die Bewegungsaufgaben herangeht und wie experimentierfreudig sie sich mit den gestellten Aufgaben auseinandersetzen. Durch das Projekt gibt es ein gemeinsames Ziel und die Gruppe wächst immer mehr zusammen. Es stärkt das Vertrauen jedes einzelnen, und das der Gemeinschaft.

Mit diesen Motiven und meiner Arbeitsweise passe ich gut zum Verein Kulturmühle Wismare.V., der ebenfalls mit Laien in den letzten Jahren Bühnenprojekte umgesetzt hat. Seit Anfang des Jahres habe ich mich dem Verein als Mitglied angeschlossen und nutze die Räume hinter dem Chor für Proben und Entwicklungsarbeit.



Beteiligte

Claudia Senoner – Choreografin, Tänzerin, Performerin und Tanzdozentin.

In ihrer künstlerischen Arbeit verbindet sie ihr tiefes Wissen über den klassischen und zeitgenössischen Tanz mit dem experimentellen Forschungsdrang in Tanz und Bewegung. Sie entwickelte ihre eigene Bewegungssprache zusammen mit Komponisten, Filmemachern und Videokünstlern. Seit Mitte der neunziger Jahre hat sie über 30 abendfüllende Stücke kreiert. Sie erhielt verschiedene Preise, darunter den Kulturförderpreis Tanz der Stadt München.

Ihre Ausbildung erhielt Claudia Senoner an der Bayerischen Staatsoper in München, wo sie auch als E Levin in sämtlichen Balletten tanzte. Es folgten Engagements an verschiedenen deutschen Stadttheatern. Anschließend entschied sie sich, freiberuflich zu arbeiten. In Nürnberg war sie Leiterin des Tanzstudios Werkstatt für Tanz und gründete der Gruppe LOOP Tanzperformance. Es folgten die Stationen Stuttgart und wieder München, wo sie sowohl als Choreografin, Tänzerin und Performerin arbeitet.

Als Tanzdozentin war sie zuletzt u.a. der Akademie der Darstellenden Kunst Baden-Württemberg tätig.

Seit September 2022 lebt sie in der Nähe von Wismar (Oberhof)

www.claudiasenoner.de

Johanna Kanka -Maue

Johanna Kanka-Maue, Jahrgang 1968, erhielt ihre tänzerische Grund-Ausbildung am Konservatorium Frankfurt und an der Ballettschule Heidy Vogel in Darmstadt. Ergänzend zu den Tanzstilen Ballett, Jazz-Dance, Folklore und Modern lernte sie während ihrer Ausbildungen an der "Stage School of Dance and Drama" in Hamburg weitere Bühnennmittel wie Gesang und Schauspiel. An der "Rotterdamse Dansacademie" fand sie schließlich zum zeitgenössischen und Freien Tanz, der ihr Ausdrucksmittel wurde. So schloss sie ihr Fortbildungsstudium bei Dr. Ronit Land an der Akademie Remscheid 2017 mit dem Diplom in Tanzpädagogik und zeitgenössische Choreographie (ARS) ab.

Weitere berufliche Ausbildungen erlangte sie als Schnitt-Direktrice und Schneiderin.

Während ihrer beruflichen Tätigkeit als Kostümbildnerin für freie Theater- und Tanz-Produktionen in Hamburg kreierte sie eigene Solo-Choreographien und wirkte bei Gruppen-Performances mit.

Von 2012-2019 entwickelte sie in ihrer Wahlheimatstadt Wismar sieben Choreographien, von denen die meisten mit Laien verschiedener Altersklassen umgesetzt wurden. In ihrer tanzkünstlerischen Arbeit dominiert der Einsatz von Improvisation, experimenteller Raumnutzung und das interdisziplinäre Zusammenwirken von Text, Klang, Tanz & Kostüm.

www.theater-maue.de